

Kooperationsvereinbarung

zur Koordination der Wirtschaftsförderung im Kreis Paderborn

Wirtschaftsförderung ist eine selbstverständliche Aufgabe aller am öffentlichen Leben beteiligten wirtschaftsrelevanten Institutionen. Sie gehört zu den Kernaufgaben der Städte und Gemeinden und muss vor Ort verantwortlich wahrgenommen werden. Maßnahmen der Wirtschaftsförderung dienen dem Wohl der Unternehmen und Betriebe, den hier Beschäftigten und somit aller im Kreis Paderborn lebenden Menschen.

Im Rahmen der Wirtschaftsförderung sorgen die Städte und Gemeinden vor Ort unter anderem für die Bereitstellung erschlossener Industrie- und Gebäudeflächen beziehungsweise Immobilien sowie maßvolle Steuern und Abgaben, damit eine gute Bestandspflege der ortsansässigen Wirtschaft gewährleistet ist und darüber hinaus optimale Möglichkeiten für Neuansiedlungen gegeben sind. Der Kreis Paderborn unterstützt die Kommunen offensiv und unbürokratisch als deren Partner in übergeordneten Fragen. Die Aufgaben der Wirtschaftsförderung werden von den Bürgermeistern sowie den Wirtschaftsförderern beziehungsweise Wirtschaftsbeauftragten vor Ort wahrgenommen.

Das **Wirtschaftsförderungsnetzwerk des Kreises Paderborn (WFN)** bei der Zweigstelle Paderborn + Höxter der Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld ist bereit, gemeinsam mit der Kreishandwerkerschaft Paderborn diese Aufgabenstellungen zu bündeln und in Zusammenarbeit mit den Verbänden und den ortsansässigen Verwaltungen zum Wohl der gewerblichen Wirtschaft zu erledigen.

Aufgabe des Wirtschaftsförderungsnetzwerkes des Kreises Paderborn ist somit :

- die Auskunft auf Fragen der Verbesserung der Standortqualität (Bauleitplanung, Existenzgründung, Qualifizierung von Mitarbeitern, Technologietransfer, Standortmarketing),
- die Unterstützung und Begleitung von Existenzgründerinnen und Existenzgründern aus dem Kreisgebiet in der Gründungsphase und in den Folgejahren,
- das Herstellen von Kontakten zu Fachberatern anderer Wirtschaftsinstitutionen, wie z.B. Verbände und andere Vereinigungen,
- die Vermittlung von Fachwissen bzw. Informationen, unter anderem zu allen gründungsrelevanten Themenbereichen (Planung, Finanzierung, Marketing), Förderungen von EU-, Bund und Land NRW, Gründungscoaching und Klärung von Finanzierungsfragen,
- die Bündelung der Existenzgründungsaktivitäten im Kreis Paderborn, Einrichtung eines Experten und Mentorenservices, sowie die Durchführung von Gründerforen.

In Abstimmung der Kooperationspartner wird die Arbeit des Wirtschaftsförderungsnetzwerkes des Kreises Paderborn im Sinne einer Qualitätssicherung zu gegebener Zeit untersucht, um ggf. auch über die Frage der Fortsetzung entscheiden zu können.

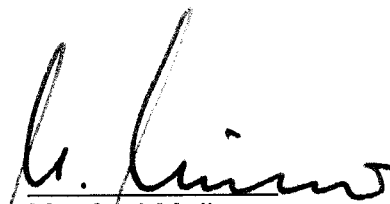
Die Kooperationsvereinbarung wird vom 01. November 2005 bis 31. Dezember 2006 geschlossen. Sofern nicht bis zum 30. September gekündigt worden ist, verlängert sie sich automatisch jeweils um ein weiteres Jahr. Hierzu findet eine Überprüfung der Kooperation jährlich rechtzeitig vor dem 30. September zwischen den Kooperationspartnern statt.

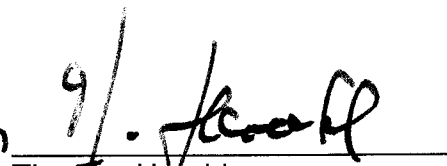
Paderborn, den 25. Oktober 2005

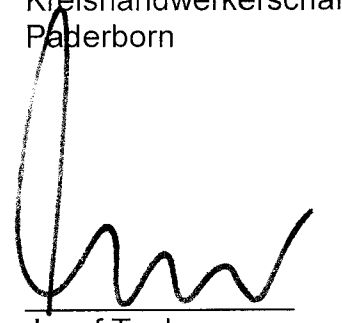
Kreis Paderborn

Industrie- und Handelskammer
Ostwestfalen zu Bielefeld
Zweigstelle Paderborn + Höxter

Kreishandwerkerschaft
Paderborn


Manfred Müller
Landrat


Thomas Herold
stellv. Hauptgeschäftsführer


Josef Tack
Hauptgeschäftsführer